



Fraktion in der Bezirksvertretung Bielefeld Mitte

Drucksache 10107/2014-2020

An den
Bezirksbürgermeister des
Stadtbezirks Mitte
Herrn Hans-Jürgen Franz

16. Januar 2020

Rathaus

Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 23. Januar 2020
Südlicher Radweg Jahnplatz / Oberntorwall vom Niederwall zur Notpfortenstraße

Sachverhalt

Mehrfach ist in der Bezirksvertretung im Zusammenhang mit der Jahnplatzdiskussion auf die fehlende Eindeutigkeit verkehrslenkender Maßnahmen hingewiesen, was mit Versuchsständen und Angebotsregelungen für den Radverkehr begründet wird.

Während im Bereich der Apotheke zumindest an den Signalanlagen eine übereinstimmende Regelung jüngst erfolgt ist, ist die Regelung für den südlichen Radweg (Radfahrstreifen) immer noch nicht eindeutig. (siehe beigefügtes Photo).

Gewünscht ist entsprechend der Bodenmarkierung und Signalisierung, dass die aus dem Niederwall kommenden und nach Westen wollenden Radfahrer den nördlichen Radweg benutzen sollten. Obwohl eine Signalisierung fehlt, um eine sichere Führung (Trennung) der Rad- und Fußgängerverkehre zu gewährleisten, ist wenige Meter hinter der Abbiegeempfehlung die Freigabemarkierung Richtung Westen nicht eingeschwärzt bzw. eine steuernde Signalisierung eingerichtet worden.

Der beigefügte „Schnappschuss“ zeigt deutlich, wie die Radfahrerin versucht, dem Fußgängerstrom durch (bis 20.00 h) rechtswidriges Passieren des Platzes auszuweichen.

Frage

Aus welchen Gründen wird verwaltungsseitig eine eindeutige Regelung nicht umgesetzt?

Hartmut Meichsner

